## **Fake Paradise**

Ein interaktives Theaterstück mit Workshop zu den Themen Populismus, Hate Speech und Fake News für Jugendliche ab 13 Jahren





New Limes e.V.: Kultur in Bewegung Marktplatz 30/1 73525 Schwäbisch Gmünd info@kulturinbewegung.de

Eine Kooperation vom Künstlernetzwerk New Limes e.V. und dem Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Verdrehen von Fakten in den Nachrichten, Hassreden im Internet, rassistische Parolen auf dem Schulhof - für junge Heranwachsende ist es nicht leicht sich eine differenzierte Meinung zu bilden. In einer Welt, in der ein Like mehr zählt als das gemeinsame Frühstück, verschwimmen die Grenzen zwischen dem Traum von Demokratie und der Diktatur des Populären. Wo bitte geht's zum Paradies?



Idee zum Projekt: Thomas Maile / Gerburg Maria Müller Stücktext: Gerburg Maria Müller/ Alessandra Ehrlich

**Regie**: Gerburg Maria Müller **Ausstattung**: Birgit Barth

Musik: Uli Krug Ensemble:

Pat Mueller/ Daniel Hubertus/ Sinem Süle/ Alessandra Ehrlich/ Gerburg Maria Müller / Marcus Krone / Viviane Jovanov / Catalina Suchomel / Claudia Steiner / Nupelda

Civci / Kim Dörfel

Workshop-Entwicklung und -Konzeption:

New Limes e.V., Demokratiezentrum Baden-Württemberg







Gefördert durch







## Das Theaterstück

#### Das Theaterstück ist eine Produktion von New Limes e.V.: Kultur in Bewegung

Vier Coaches begrüßen die Besucher als Rekruten im Fake Paradise und machen sie fit für die schöne Welt, in der alles geht und jeder zählt. Sie verbreiten Fakes, pranken und beschimpfen sich mit schlechten aber verführerischen Argumenten. Sie sind mal anbetungswürdig, mal abscheulich und immer aktuell. Mal als Opfer und mal als Täter. Denn im Fake Paradise hängt das Schicksal von Votes, Likes und Followern ab. Wahrheit und Behauptung sind Mittel zum Zweck: Manipulation zum populistischen Stimmenfang, ebenso wie das Fake Video zum Mobben von Mitschülern. Nach der Theaterproduktion "Jungfrau ohne Paradies", die für den Deutschen Engagementpreis nominiert und vom Bündnis für Demokratie und Toleranz als vorbildliches Projekt ausgezeichnet wurde, widmen sich Gerburg Maria Müller und Alessandra Ehrlich in ihrem neuen Stück dem Thema Populismus. Zentral ist auch hier wieder die Interaktion mit dem Publikum. Biografische Erfahrungen und emotionsbesetzte Momente dienen als Anknüpfungspunkte, ein aktives Einmischen in die Handlung wird provoziert. Den Jugendlichen eine Stimme geben, sie und ihre Person ernst nehmen, verbal wie nonverbal wahrnehmen bildet die Basis, um das Wir - Gefühl zu stärken und gleichzeitig zu hinterfragen.

# Details

### Dauer der Vorstellung:

2 Schulstunden inkl. Nachgespräch Anzahl Publikum: max. 120 Personen Empfohlen ab 13 Jahren (8. Klasse)

Spielort: Aula, Musiksaal etc.

#### **Technischer Bedarf:**

Bestuhlung für Zuschauer nach Möglichkeit beginnend in unmittelbarer Bühnennähe

Bühnenmaße: mind. 4 mal 6 Meter, nach Möglichkeit erhöht

- 6 Stühle, 1 Tisch

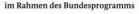








und





Die Nachbereitung für Schulklassen und Jugendgruppen wird als Workshop durch die Fachkräfte des Demokratiezentrums Baden-Württemberg angeboten.

In 90 Minuten werden die Inhalte und Handlungen des Theaterstücks reflektiert und eingeordnet. Durch eine erneute Vertiefung wird Jugendlichen eine differenzierte Betrachtung der Thematik Populismus ermöglicht. Wie funktioniert populistische Meinungsmache? Wie kann ich damit umgehen? Und was kann ich ganz persönlich dagegen tun? Diese und weitere Fragen können die Jugendlichen mit den Expert\*innen des Demokratiezentrums Baden-Württemberg diskutieren.

Die Nachbereitung ist für Sie kostenlos abrufbar!

Das Demokratiezentrum Baden-Württemberg wird im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gefördert. Das Demokratiezentrum Baden-Württemberg bietet landesweit Workshops, Vorträge, Planspiele und Beratung im Bereich der Extremismusprävention und Demokratieförderung an.

Dauer der Workshops: 2 Schulstunden

Anzahl Publikum: der Workshop findet klassenweise statt, max. 35 Personen

Ort: Klassenzimmer

Technischer Bedarf: Leinwand, Tafel

Weitere Angebote sind unter www.demokratiezentrum-bw.de abrufbar.

# Buchung

"Fake Paradise" bieten wir Schulen, Jugendstrafanstalten und Jugendzentren zur Buchung an. Zahlreiche regionale Institutionen und Vereine unterstützen Schulen bereits bei der Realisierung einer Aufführung von "Fake Paradise".

Gerne helfen wir Ihnen bei der Suche nach Sponsoren vor Ort. Sprechen Sie uns einfach an.

Ansprechpartnerinnen: Gerburg Maria Müller / Pat Mueller

Mail: info@kulturinbewegung.de











